

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	13
I. Kinder aus alkoholbelasteten Familien im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter	19
1. Kinder aus alkoholbelasteten Familien im Kindes- und Jugendalter	21
1.1 Der familiäre Kontext in alkoholbelasteten Familien	22
1.2 Rollenmodelle – die kreative Anpassung der Kinder	27
1.3 Schulleistungen und -verhalten	32
1.4 Intelligenz und sprachliche Fähigkeiten	34
1.5 Verhaltensstörungen	37
1.5.1 Aufmerksamkeitsstörungen mit Hyperaktivität	37
1.5.2 Störung des Sozialverhaltens	38
1.5.3 Angststörungen und Depression	40
1.6 Misshandlung und Vernachlässigung	42
1.6.1 Häufigkeit von körperlicher Misshandlung und Vernachlässigung in suchtbelasteten Familien	43
1.6.2 Bedingungen von Misshandlung und Vernachlässigung in suchtbelasteten Familien	44
1.6.3 Konsequenzen von Misshandlung und Vernachlässigung für die weitere Entwicklung des Kindes	45
1.7 Erfahrungen von sexuellem Missbrauch	47
1.7.1 Auswirkungen von sexuellem Missbrauch auf die weitere Entwicklung der Kinder	48
1.8 Somatische und psychosomatische Probleme	49
1.9 Die Identifizierung von Kindern aus alkoholbelasteten Familien	50
1.9.1 Direkte Befragung der Eltern	50
1.9.2 Children of Alcoholics Screening Test (CAST)	51
1.9.3 Children of Alcoholics Screening Test-6 (CAST-6)	51
1.9.4 Single-item-Fragen	52
1.10 Zusammenfassung: Sind Kinder aus alkoholbelasteten Familien anders als andere Kinder?	53
1.11 Das Challenge-Modell	55

2.	Alkoholkonsum in der Schwangerschaft	61
2.1	Historie	61
2.2	Einfluss des Alkohols auf den Embryo	62
2.3	Folgen für das Kind	63
2.4	Diagnose der Alkoholembryopathie	64
2.5	Prävalenzrate der Alkoholembryopathie	64
2.6	Alkoholembryopathie und mildere Formen	67
2.7	Gibt es eine unbedenkliche Alkoholmenge in der Schwangerschaft?	68
2.8	Die weitere Entwicklung im Jugend- und Erwachsenenalter	69
2.9	Intervention und Prävention	69
2.10	Zusammenfassung	71
3.	Kinder aus alkoholbelasteten Familien im Erwachsenenalter	73
3.1	Allgemeine Lebensbewältigung	73
3.1.1	Soziale Kompetenz/psychosoziale Anpassung	73
3.1.2	Selbstwertgefühl	75
3.1.3	Vertrauen und Intimität in Beziehungen	76
3.1.4	Coping	77
3.1.5	Verhaltenskontrolle	78
3.1.6	Co-Abhängigkeit	79
3.1.7	Wahl eines abhängigen Partners	80
3.1.8	Charakteristische Merkmale nach Woititz	82
3.1.9	Zusammenfassung	84
3.2	Klinisch bedeutsame Störungen bei Erwachsenen aus alkoholbelasteten Familien	85
3.2.1	Angststörungen	85
3.2.2	Depressionen	86
3.2.3	Zusammenfassung	87
3.3	Erwachsene aus dysfunktionalen Familien ohne Alkoholproblem	87
4.	Familiäre Erfahrungen und aktuelle Lebenssituation bei Erwachsenen aus alkoholbelasteten Familien	89
4.1	Einleitung	89
4.2	Durchführung der Untersuchung	91
4.3	Ergebnisse	92
4.3.1	Demographische Merkmale der Stichprobe	92
4.3.2	Übereinstimmung CAST-6/Single-Item-Fragen	94
4.3.3	Erleben von Kindheit und Jugend	96
4.3.4	Familienatmosphäre in Kindheit und Jugend	97
4.3.5	Erleben der Eltern in Kindheit und Jugend	98
4.3.6	Erleben der Freunde in der Jugendzeit	98
4.3.7	Körperliche und seelische Gewalt in der Familie	99
4.3.8	Vertrauensvolle Beziehungen in Kindheit und Jugend	100
4.3.9	Aktuelle Situation	101
4.3.10	Umgang mit Suchtmitteln	102
4.3.11	Stärken	103
4.3.12	Wahrgenommene Fähigkeiten in sozialen Situationen	104

4.3.13	Charakteristische Merkmale nach Woititz	104
4.4	Zusammenfassung	106
4.5	Diskussion	107
II.	Die Transmission der Alkoholabhängigkeit	109
	Übersicht	111
5.	Alkoholkonsum bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit elterlicher Alkoholabhängigkeit	113
5.1	Alkoholkonsum bei Jugendlichen mit elterlicher Alkoholabhängigkeit	113
5.2	Alkoholkonsum bei Erwachsenen mit elterlicher Alkoholabhängigkeit	116
5.3	Längsschnittstudien zu Abhängigkeitsentwicklung	119
6.	Abhängige Erwachsene aus alkoholbelasteten Familien	123
6.1	Stichprobe	126
6.2	Erhebungsinstrumente	127
6.3	Ergebnisse	128
6.3.1	Demographische Merkmale und Abhängigkeitsmerkmale	128
6.3.2	Abhängigkeit in der Verwandtschaft	130
6.3.3	Entwicklung der Abhängigkeit	131
6.3.4	Trinkstil	131
6.3.5	Persönlichkeitsmerkmale	132
6.3.6	Behandlungsmerkmale	133
6.3.7	Katamnestische Merkmale	134
6.4	Diskussion	136
7.	Anlage oder Umwelt – welche Rolle spielen die Gene?	139
7.1	Adoptionsstudien	139
7.1.1	Die dänischen Adoptionsstudien	140
7.1.2	Die schwedischen Adoptionsstudien	144
7.1.3	Diskussion der Adoptionsstudien	146
7.2	Zwillingsstudien	147
7.3	Zusammenfassung	148
8.	Physiologische und subjektive Reaktionen auf Alkohol bei Erwachsenen aus alkoholbelasteten Familien	151
8.1	Physiologische Reaktionen auf Alkohol bei Erwachsenen mit elterlicher Alkoholabhängigkeit	151
8.1.1	Biochemische Reaktionen	152
8.1.2	Zentrale Reaktionen	156
8.1.3	Motorische und kognitiv-motorische Reaktionen	158
8.2	Subjektive Wahrnehmung der Alkoholwirkungen bei Erwachsenen mit elterlicher Abhängigkeit	160
8.2.1	Stress-Reaktions-Dämpfung	161
8.2.2	Erwartungen von positiven Alkoholeffekten	161

8.3	Längsschnittstudien zur Abhängigkeitsentwicklung bei geringer Reaktion auf Alkohol	162
8.4	Zusammenfassung	165
9.	Die Rolle der familiären Umwelt bei der Transmission von Alkoholabhängigkeit	167
9.1	Eltern als Modelle	169
9.2	Rituale in alkoholbelasteten Familien	171
9.3	Trinkstatus des abhängigen Elternteils	173
9.4	Familien-Prozess-Studien	173
9.5	Zusammenfassung	180
10.	Risiko- und Schutzfaktoren bei der Transmission der Alkoholabhängigkeit	183
10.1	Kindbezogene Risikofaktoren	183
10.2	Umgebungsbezogene Risikofaktoren	184
10.3	Kindbezogene Schutzfaktoren	188
10.4	Umgebungsbezogene Schutzfaktoren	189
11.	Modell zur Transmission der Alkoholabhängigkeit	191
12.	Praktische Konsequenzen für Hilfeleistende	195
12.1	Alkoholeffekte	197
12.2	Familieneffekte	198
12.3	Biologische Effekte	202
12.4	Modellerneffekte	202
12.5	Elterliche Komorbidität	203
12.6	Vernachlässigung und Misshandlung	206
12.7	Moderatoren in der Umwelt	208
12.8	Konstitutionelle Moderatoren	210
13.	Was tun, wenn Sie vermuten, dass ein Kind in einer alkoholbelasteten Familie lebt?	217
13.1	Die eigene Gefühlslage klären	218
13.2	Weitere Informationen beibringen	218
13.3	Das weitere Vorgehen planen.....	219
13.4	Behutsame Kontaktaufnahme zum Kind	219
13.5	Kontaktaufnahme zu den Eltern und zu weiteren Institutionen.....	219

14.	Wie sollten Hilfeleistende, Eltern und Betroffene mit dem Abhängigkeitsrisiko umgehen?	223
14.1	Medien	223
14.2	Einflüsse durch Gleichaltrige	224
14.3	Soziokulturelle Faktoren	224
14.4	Abstinentorientiertes Vorgehen	225
14.5	Selektive Prävention	226
14.6	Indikative Prävention	226
	Literatur	229
	Anhang	261
	Erhebungsbogen für Jugendliche und junge Erwachsene aus alkoholbelasteten Familien	263
	Sachregister	275